Richtlinie bei Interessenkonflikten

Wir sind verpflichtet, Interessenkonflikte, die bei der Wahrnehmung unserer Aufgaben entstehen, zu erkennen und zu regeln. Nachdem wir Folgendes nicht tun:

(a) Beratung von Anlegern;
(b) Übertragung oder den Verkauf von Israel Anleihen durch die Anleger zu veranlassen;
(c) Anreize auf der Grundlage des Wertes der ausgegebenen oder verkauften Israel-Anleihen zu erhalten;
(d) bei der Bearbeitung von Anweisungen unserer Kunden zum Kauf von Israel-Anleihen Vorrang zu gewähren; oder
(e) unsere Mitarbeiter in einer Weise zu entlohnen

Die direkt die Anzahl oder den Wert der verkauften Israel-Anleihen widerspiegelt, Wir sind der Ansicht, dass Interessenkonflikte zwischen uns und einem Kunden nur unter sehr außergewöhnlichen Umständen auftreten (die wir von Fall zu Fall regeln) und dass Konflikte zwischen unseren Kunden unwahrscheinlich sind. Wenn wir der Ansicht sind, dass ein Konflikt aufgetreten ist, informieren wir den Kunden unverzüglich und versuchen, die Angelegenheit so zu regeln oder zu lösen, dass der Konflikt so weit wie möglich gemildert wird und keine finanziellen Auswirkungen auf den Kunden hat und im besten Interesse des Kunden liegt.

Tabelle der spezifizierten Interessenkonflikte

Dies ist eine Liste potenzieller Interessenkonflikte, denen DCI, seine Vertriebsmitarbeiter, seine anderen Mitarbeiter und seine Kunden ausgesetzt sein können. "DCI" bezieht sich sowohl auf Development Company for Israel (International) Ltd. als auch auf Development Company for Israel (Europe) GmbH. Nachstehend finden Sie auch die Methode zur Minimierung oder Beseitigung des Konflikts, die von den Mitarbeitern erwarteten Maßnahmen und die von der Geschäftsleitung und/oder dem Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften durchzuführenden Maßnahmen.

Potenzieller Konflikt	**Methode zur Minimierung oder Beseitigung des Konflikts**	**Maßnahmen, die Mitarbeiter ergreifen sollten, wenn ein Konflikt festgestellt wird**	**Maßnahmen des Managements/des Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften**
Vertriebsmitarbeiter, die Anleihen mit kürzeren Laufzeiten verkaufen, um eine häufigere Reinvestition zu fördern	Unterrichten des Kunden über die verschiedenen verfügbaren Laufzeiten und Zinssätze	Das Verkaufspersonal sollte mit dem Kunden die verschiedenen Laufzeiten und Zinssätze besprechen, die für den Umfang des Kaufs zur Verfügung stehen, damit der Kunde den Kauf tätigen kann, der seinen Zielen am besten entspricht.	Überprüfung von Transaktionen und Aufzeichnungen der Mitarbeiter, um festzustellen, ob Käufe nicht im Interesse des Kunden sind

Richtlinie bei Interessenkonflikten

Potenzieller Konflikt	Methode zur Minimierung oder Beseitigung des Konflikts	Maßnahmen, die Mitarbeiter ergreifen sollten, wenn ein Konflikt festgestellt wird	Maßnahmen des Managements/des Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften
Die Nebentätigkeiten des Mitarbeiters stehen im Konflikt mit seinen Pflichten im Unternehmen	Begrenzung der externen Aktivitäten oder der Rolle des Mitarbeiters im Unternehmen, um Konflikte zu minimieren oder auszuschließen	Vorherige Offenlegung von Nebentätigkeiten gegenüber dem Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften	Bewertung der möglichen Einschränkungen der Tätigkeit des Mitarbeiters im Unternehmen oder bei der Ausübung der Tätigkeit
Kunden von DCI liefern Waren oder Dienstleistungen an DCI	Unterschiedliche Mitarbeiter haben eine Schnittstelle zum Unternehmen als Käufer von Waren/ Dienstleistungen im Vergleich zum Verkaufspersonal, das das Unternehmen als Kunden bedient	Dem Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften mitteilen, welche Kunden Waren oder Dienstleistungen an DCI liefern	Beschränkungen auferlegen, sodass der Kauf von Anleihen und die Lieferbeziehung getrennt sind
Eine leistungsabhängige Vergütung kann die Verkaufsförderung über das angemessene Maß hinaus fördern	Drücker-Verkaufstakt iken sind verboten.	Verkaufspersonal und Marketing dürfen keinen hohen Verkaufsdruck ausüben	Der Beauftragte für die Einhaltung der Vorschriften überprüft alle Marketingmaterialien und prüft eine Stichprobe der E-Mails
Geschenke können die Tätigkeit des Verkaufspersonals oder anderer Mitarbeiter in unangemessener Weise beeinflussen	Mitarbeiter dürfen ohne Genehmigung des Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften keine Geschenke oder Zuwendungen von Kunden oder anderen Personen, die mit DCI geschäftlich zu tun haben, erbitten oder annehmen.	Meldung von Geschenken an den Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften	Der Beauftragte für die Einhaltung der Vorschriften wird die Annahme von Geschenken, die einen Interessenkonflikt verursachen nicht genehmigen

Richtlinie bei Interessenkonflikten

Potenzieller Konflikt	Methode zur Minimierung oder Beseitigung des Konflikts	Maßnahmen, die Mitarbeiter ergreifen sollten, wenn ein Konflikt festgestellt wird	Maßnahmen des Managements/des Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften
Kunden von DCI sind im Besitz von DCI-Mitarbeitern (ganz oder teilweise)	Verschiedene Mitarbeiter haben eine Schnittstelle zum Unternehmen als Eigentümer und zum Verkaufspersonal, das das Unternehmen als Kunde betreut	Identifizieren Sie welche Kunden von DCI im Besitz von DCI-Mitarbeitern sind (alle oder ein Teil davon)	Beschränkungen auferlegen, so dass der Kauf von Anleihen und das Eigentumsverhältnis getrennt und eingeschränkt sind
Der Staat Israel ist die einzige Einnahmequelle von DCI, was dazu führen kann, dass DCI die Interessen des Staates Israel gegenüber den Interessen seiner Kunden bevorzugt, insbesondere in Bezug auf die Verkaufsaktivitäten und deren Intensität sowie bei der unangemessenen Ausweitung des Zielmarktes für bestimmte Arten von Israel-Anleihen	Verkäufe an einen Kunden, die nicht im besten Interesse des Kunden liegen, sind verboten. Die Vermarktung von Israel-Anleihen außerhalb der Zielgruppe ist verboten.	Das Verkaufspersonal darf einem Kunden keine Israel-Anleihen verkaufen, die nicht im besten Interesse des Kunden sind. Das Marketing darf keine Israel-Anleihen außerhalb seiner Zielgruppe vermarkten.	Der Beauftragte für die Einhaltung der Vorschriften überprüft alle Marketingmaterialien und eine Stichprobe von E-Mails der Mitarbeiter. Es gibt keine Vergütung für den Verkauf einer bestimmten Art von Anleihen anstelle einer anderen.
Mitarbeiter könnten auf der Grundlage wesentlicher, nicht öffentlicher Informationen handeln, die sie im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit von DCI erhalten haben.	Den Mitarbeitern ist es untersagt, auf der Grundlage wesentlicher, nicht öffentlicher Informationen zu handeln.	Sofortige Meldung aller wesentlichen nicht öffentlichen Informationen an den Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften	Der Beauftragte für die Einhaltung der Vorschriften überprüft eine Stichprobe von E-Mails der Mitarbeiter

Richtlinie bei Interessenkonflikten

DCI hat eine umfassende Organisation für die Einhaltung der Vorschriften zur Vorbeugung und Vermeidung von Interessenkonflikten im Allgemeinen und der vorgenannten Konflikte im Besonderen geschaffen. Daher wird die Organisation für die Einhaltung der Vorschriften die folgenden Präventivmaßnahmen ergreifen: Der Staat Israel als Ausgeber verlangt keine besonderen Verkaufsaktivitäten für eine bestimmte Art von Israel-Anleihen. Angebot und Nachfrage nach bestimmten Arten von Israel-Anleihen und somit der Verkauf dieser Anleihen werden durch den Staat Israel gesteuert und kontrolliert, indem er den Zinssatz senkt oder erhöht oder eine Anleihe von den Verkaufsaktivitäten ausschließt. Dies verringert das Risiko, die Interessen des Staates Israel als einzige Einnahmequelle von DCI zu fördern. Der Geschäftsführer und der Beauftragte für die Einhaltung der Vorschriften überwachen, dass die Mitarbeiter bei der Entgegennahme und Übermittlung von Aufträgen für Israel-Anleihen die Interessen des Käufers fördern.

- Die Vergütung von DCI im Rahmen der Vereinbarung mit dem Staat Israel stellt eine Entschädigung für die Vertriebstätigkeit von DCI dar und ist nicht an das Verkaufsvolumen oder einen anderen Erfolg im Zusammenhang mit der Vertriebstätigkeit von DCI gebunden. Somit besteht auch kein Anreiz, Israel-Anleihen an einen ungeeigneten Zielmarkt zu verkaufen, der das Interesse von DCI am Verkauf von israelischen Anleihen gegenüber den Interessen der Kunden fördern würde.
- In den Richtlinien und Grundsätzen des Unternehmens ist festgelegt, dass bestimmte Mitarbeiter nicht auf der Grundlage des Verkaufserfolgs von DCI vergütet werden, darunter der interne Rechnungsprüfer (der bei einer Tochtergesellschaft von DCI angestellt ist) und das Finanzpersonal. Die Funktion für die Einhaltung der Vorschriften überwacht die Organisation, Strukturierung und Umsetzung des Vergütungssystems von DCI. Die Vergütungsstruktur von DCI für das Verkaufspersonal ist nicht provisionsbasiert. Jeder Vertriebsmitarbeiter erhält ein Gehalt und einen kleinen Bonus auf der Grundlage der Erreichung bestimmter Ziele, die sich auf seinen Schwerpunktbereich beziehen. Es gibt keine Vergütung für den Verkauf einer bestimmten Art von Anleihen anstelle einer anderen. Daher gibt es auch keinen Vorteil für einen Verkäufer oder das Unternehmen, wenn er eine bestimmte Art von Israel-Anleihen verkauft. Dies begrenzt das Risiko, einem Kunden eine ungeeignete Art von Israel-Anleihen zu verkaufen.
- Die Mitarbeiter von DCI werden regelmäßig geschult, auch in Fragen der Einhaltung der Vorschriften. Darüber hinaus gelten die folgenden internen Regeln:
  - Die Mitarbeiter sind verpflichtet, alle Umstände, die zu einem Interessenkonflikt führen oder führen könnten, unverzüglich dem Beauftragten für die Einhaltung der Vorschriften zu melden.
  - Insbesondere sollten die Mitarbeiter alle Aktivitäten oder Beziehungen vermeiden, die einen Konflikt oder einen scheinbaren Konflikt mit ihrer Pflicht, im besten Interesse von DCI oder den Kunden von DCI zu handeln, hervorrufen. Ein Mitarbeiter muss auch Interessenkonflikte vermeiden, die sich aus Handlungen seiner unmittelbaren Familienangehörigen ergeben.
- Das DCI wird von der internen Revision und einem externen Prüfer kontrolliert. Darüber hinaus berichtet der Beauftragte für die Einhaltung der Vorschriften mindestens einmal jährlich dem Geschäftsführer über Fragen zur Einhaltung der Vorschriften und wesentliche Verstöße gegen die Einhaltung der Regeln und Vorschriften.

Development Company for Israel (International) Ltd. ist durch die britische Finanzaufsichtsbehörde Financial Conduct Authority zugelassen und reguliert (FRN: 135266). Sie ist eine Gesellschaft nach englischem Recht (Registierungsnr.: 1415853) mit Sitz in Lady Ruth House, Gabriel Mews, Crewys Road, London NW2 2GD, Vereinigtes Königreich.

Development Company for Israel (Europe) GmbH ist durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) www.bafin.de, zugelassen und reguliert. Sie ist eine Gesellschaft nach deutschem Recht (Registrierungsnr.: 114970) mit Sitz in Hebelstraße 6, 60318 Frankfurt am Main, Deutschland.

Die französische Niederlassung der Development Company for Israel (Europe) GmbH ist zugelassen und reguliert durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) www.bafin.de, und die Autorité des Marchés Financiers www.amf-france.org, mit eingetragenem Sitz in 17 rue Dumont d'Urville, 75116 Paris, France.

infoEN@israelbondsintl.com | infoDE@israelbondsintl.com | infoFR@israelbondsintl.com | infoES@israelbondsintl.com